

r38 Kalkhaltiger Brauner Auenboden und Auengley-Brauner Auenboden aus Auenlehm**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	r-A06	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	LN, örtlich Wald	
Relief	flachwellige bis ebene, häufig schmale Talsohlen	
Bodentyp	kalkhaltiger Brauner Auenboden, z. T. mit Vergleyung im nahen Untergrund und Auengley-Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial	Auenlehm	
Bodenartenprofil	Ls3–Lt3; Ls2–Lu–Tu3, G0–2(3)	>10 dm
Karbonatführung	meist ab Bodenoberfläche; südlich von Dettighofen karbonatfreie Böden	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L3V, LT4V, L4Alg, L1a2, L1a2, L1c2, L1c2, T1c2, T1a2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet kalkhaltiger Brauner Auenboden-Auengley; südlich von Dettighofen kalkfreier Auengley-Brauner Auenboden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (320–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (170–200 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (210–310 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.67

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen in Bachtälern von Baaralb, Hegualb und Kleinem Randen mit überwiegend schmalen Talsohlen